

Nachlese

# dokutime

Veranstaltung zur Dokumentenverarbeitung mit vielen Tipps und Informationen



Veranstaltungsort am 6.11.2014 – Wirtschaftsakademie Nord in Greifswald

 dokuteam-x

In unserer Veranstaltungsreihe „dokutime“ ging es um die sich verändernden Arbeitsweisen in unseren Büros. Vor dem Hintergrund, dass heute immer mehr Dokumente in Form von eMail und PDF-Dateien verteilt und gespeichert werden, sind neue Lösungen und eine neue Organisation der Arbeit gefragt. Dennoch hat das gute alte Papierdokument in den meisten Büros noch lange nicht ausgedient.

Für die Verantwortlichen in den Büros stellt sich die Frage, wie man diese zweigleisige Entwicklung begleitet und dafür sorgt, dass die Kommunikation möglichst reibungslos verläuft.

Bei der „dokutime 2014“ vermittelten fünf spezialisierte Referenten aus unterschiedlichen Bereichen breitgefaste Informationen aus verschiedenen Blickwinkeln.

Die Veranstaltung möchte einen Beitrag zum Informationsaustausch leisten. Dazu haben wir uns mit vielen Kooperationspartnern kurzgeschlossen, wie z.B. der eBUSINESSLOTSE NordOst, die IT-Initiative M/V, die Wirtschaftsförderung Vorpommern sowie die bundesweit organisierte „gfo Gesellschaft für Organisation“.

Als Referenten wurden Herr Prof. Dr.-Ing. Bodo Urban vom Fraunhofer IGD Rostock und Herr Prof. Dr. Michael Klotz von der Fachhochschule Stralsund begrüßt.

Lösungen zur Dokumentenverarbeitung wurden von der Xerox GmbH, der IT-SCom GmbH und der EASY SOFTWARE AG präsentiert und erörtert.

Herr Prof. Dr. Klotz ging in seinem Fachvortrag auf das Objekt „Dokument“ aus der Sicht einer regelkonformen Organisation ein. Besonders interessant waren die Ausführungen zur Beantwortung der Frage, warum die Dokumentenverarbeitung in vielen Fällen noch ineffizient und von Medienbrüchen und Kommunikationsproblemen geprägt ist. Hintergrund ist der unaufhaltsame Übergang von der Ablaufsteuerung hin zur Prozessorganisation. Hier entfallen mehr und mehr operative und arbeitsplatzorientierte Themen, wie z.B. Ablagestruktur von Dokumenten, Formularwesen und Arbeitsanweisungen, die in der Vergangenheit isoliert gestaltet wurden. Dies hat natürlich seine Auswirkungen in der täglichen Arbeit. Wesentlich ist in Zukunft eine umfassende Betrachtung der Veränderungen, d.h. eine Betrachtung nicht nur aus technischer Sicht. Entscheidend ist eine Neuausrichtung und Veränderung in der Arbeitsorganisation, bei der Fragen der Prozesse und Verantwortlichkeiten, des Compliance- und Risikomanagements, der Mitarbeiterqualifizierung und -führung sowie der Informations- und Kommunikationstechnik integriert adressiert werden.

Für das nächste Jahr bereiten wir eine Neuauflage der „dokutime“ in erweiterter Form vor. Für die dokutime 2015 sind neben noch mehr praktischen Tipps auch eine Verbreitung des Informationsangebotes geplant. Darüber hinaus soll das Partnernetzwerk weiter ausgebaut werden